

# Hundesteuer-Anmeldung

(für die Städte Gröningen und Kroppenstedt)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Verbandsgemeinde Westliche Börde  
Steueramt  
Marktstraße 7  
39397 Gröningen

## Angaben zum Hundehalter:

Name, Vorname:

\_\_\_\_\_

Straße u. Hausnummer, PLZ u. Wohnort:

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum:

\_\_\_\_\_

Geburtsort:

## Angaben zum Hund/sonstige Angaben:

Rasse (bei Mischlingen mind. 2 Rassen angeben):

Wurfstag:

Geschlecht:

männlich  weiblich

erworben am:

Vorbesitzer (Name u. Anschrift):

Der Hund gehört zu einer der folgenden Rassen oder ist mit einem Hund dieser Rasse gekreuzt:

Pitbull-Terrier oder American Pitbull-Terrier

Staffordshire-Bullterrier

American Staffordshire-Terrier oder Staffordshire-Terrier

Bullterrier

Werden derzeit im selben Haushalt noch weitere Hunde gehalten?  Nein

Ja, von: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_

Leben in Ihrem Haushalt weitere volljährige Personen?  Nein

Ja, und zwar: \_\_\_\_\_

Kennnummer des Transponders (Chipnummer) <sup>1)</sup>: \_\_\_\_\_

Der Hund ist noch nicht mit einem Transponder gekennzeichnet.

Die Kennnummer des Transponders werde ich nachreichen.

<sup>1)</sup> Hinweis: Gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist jede Person oder Stelle, die einen Hund hält, verpflichtet, den Hund **spätestens sechs Monate nach der Geburt** durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt mit einem Transponder (elektronisch lesbarer Mikrochip) kennzeichnen zu lassen.

Bisher bestand für diesen Hund Steuerpflicht/-befreiung in der Gemeinde \_\_\_\_\_ unter dem Aktenzeichen \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_

Ich bin zugezogen am: \_\_\_\_\_ und habe den Hund mitgebracht.  
Meine bisherige Anschrift: \_\_\_\_\_

Der Hund ist zugelaufen am: \_\_\_\_\_

Der Hund dient ausschließlich gewerblichen Zwecken – Art des Gewerbes: \_\_\_\_\_

## Haftpflichtversicherung

Eine Haftpflichtversicherung gem. § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren (Mindestversicherungssumme: eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensschäden) <sup>2)</sup>

habe ich abgeschlossen.  Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes **ist beigefügt.**

werde ich abschließen.  Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes **sende ich nach.**

<sup>2)</sup> Hinweis: Gemäß § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist die Halterin oder der Halter verpflichtet, **spätestens drei Monate nach der Geburt** des Hundes eine Haftpflichtversicherung über mindestens eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensschäden abzuschließen.

**Antrag auf vierteljährliche Zahlungsweise**

- Ich möchte die Steuer in vierteljährlichen Teilbeträgen zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres entrichten.

**Antrag auf Steuerbefreiung**, da mein Hund *ausschließlich*

- dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfloser (B, BL, aG, H) Personen dient.  
 Gebrauchshund ist und für die Bewachung von nicht gewerblich gehaltenen Herden verwendet wird  
Art der Herde u. Anzahl der Tiere:

**Antrag auf Steuerermäßigung auf 50 %**, da mein Hund

- der Bewachung von  bewohnten Gebäuden oder  landwirtschaftlichen Anwesen dient, die mehr als 200 m Luftlinie vom nächsten bewohnten Gebäude entfernt liegen.  
Lage des bewachten Objekts:  
 für den Zivil-, Katastrophenschutz oder Rettungsdienst zur Verfügung steht und die für Melde-, Sanitäts- oder Schutzhunde vorgeschriebene Prüfung mit Erfolg abgelegt hat.  
 neben persönlichen Zwecken auch der Jagd dient als Jagdgebrauchshund, der die Jagdeignungsprüfung abgelegt hat (*bitte beifügen: Kopie der mit Erfolg abgelegten Prüfung und des aktuellen Jagdscheines*).  
 auch zur Ausübung des Wachdienstes dient von zugelassenen Unternehmungen des Bewachungsgewerbes oder von berufsmäßigen Einzelwächtern.

Ort, Datum und Unterschrift des Anmeldenden

**Verfügung der Verwaltung:**

Antrag  genehmigt  abgelehnt – Begründung:

Steuerpflicht besteht ab: \_\_\_\_\_

Steuerbescheid ausgefertigt am: \_\_\_\_\_

Steuermarke ausgehändigt/zugesandt am: \_\_\_\_\_

Anmeldung weitergeleitet an OA am: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Bearbeiters